



Weltkulturerbe
Stiftsbezirk St. Gallen
Klosterhof 6d
9000 St. Gallen · Schweiz

T +41 71 227 34 16
info@stiftsbezirk.ch
www.stiftsbezirk.ch

Herangezoomt – Kembs, 15. Dezember 756

Ist man denn nie allein?

Gallus hatte also einen geeigneten Ort für seine Einsiedelei gefunden. Aber ein Rückzug von der Welt hat in den Legenden über Einsiedler meist erst mal grosse physische und psychische Gefahren zur Folge. Der Ahnherr aller Wüstenväter, Antonius, wurde von Dämonenarmeen überfallen. Gallus hatte seine zukünftige Wohnstatt von einer «gewaltigen Menge von Schlangen» zu befreien und bei seinem ersten Mahl in der Wildnis suchte ihn ein Bär heim. Gallus' Charisma beeindruckte den Bären aber so stark, dass er ihm Holz brachte und statt den Gallus Brot ass wie ein guter Christ. Solche Taten riefen Bewunderung hervor und zogen Verehrer und Hilfesuchende an. So blieb Gallus nicht lange allein. Weitere Einsiedler liessen sich um ihn nieder und über seinem Grab entwickelte sich das Kloster St.Gallen.